

	Objet: Goetz, Karl: Kriegsgedenken
	Musée: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Collection: Medaillen, 20. Jh. bis heute
	Numéro d'inventaire: 18235298

Description

Zweiseitiger Bronzeguss. - Während des Ersten Weltkrieges entwickelte sich eine besondere Memorialkultur, die der Gefallenen des Weltkrieges gedachte. Vielfach waren die Medaillen zu dieser Thematik gegen Spenden käuflich zu erwerben und Teile dieser Erlöse kamen den Hinterbliebenen der Gefallenen zugute.

Vorderseite: Adler mit geöffneten Flügeln und einem Lorbeerzweig im Schnabel nach links. Im Hintergrund ein Gedenkstein mit Eisernem Kreuz. Unten am Gedenkstein die Signatur K GOETZ.

Rückseite: Ans Kreuz geschlagener Christus vor zwei großen Roggenähren. Links unten Blumen, rechts unten eine Pickelhaube.

Données de base

Matériau/Technique: Bronze; gegossen
Dimensions: Gewicht: 67.57 g; Durchmesser: 57 mm

Événements

Fabriqué	quand	1914
	qui	Karl Goetz (1875-1950)
	où	Bavière
Détenu	quand	
	qui	Karl Goetz (1875-1950)
	où	
[Référence géographique]	quand	
	qui	

[Référence temporelle] où Allemagne
quand 20ème siècle
qui
où

Mots-clés

- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Guerre
- Histoire moderne
- Iconographie chrétienne
- Médaille
- Médailleur
- Plante
- Privatpersonen als Münzstand
- animal

Documentation

- G. W. Kienast, The Medals of Karl Goetz (1967) Nr. 154. Vgl. G. Zetzmann, Deutsche Silbermedaillen des I. Weltkriegs auf die militärischen Handlungen und denkwürdigen Ereignisse von 1914 bis 1919 (2002) Nr. 6001 (Material Silber, hier Christus als Vs. und Adler als Rs. beschrieben)..